

Ausbildungsmöglichkeiten



Krissekretär/anwärter/in Verwaltungswirt/in

Weitere Infos zur Ausbildung an der ZVS/FHöV Mayen findet man im Internet unter der Adresse: <https://hoev-rlp.de>

Informationen zur Ausbildung:

Die Ausbildung (Vorbereitungsdienst) dauert zwei Jahre. Die schulische Ausbildung findet an der Zentralen Verwaltungsschule Rheinland-Pfalz in Mayen statt, unterstützt von dienstzeitbegleitenden Lehrgängen. Die praktischen Ausbildungsabschnitte werden in verschiedenen Abteilungen der Kreisverwaltung und bei einer anderen Verwaltung in Form einer Gastausbildung durchlaufen.

Besonderheiten dieser Ausbildung:

- Kombination aus einer vielseitigen theoretischen und praktischen Ausbildung
- Vielseitige Einsatzmöglichkeiten nach der Ausbildung in einer modernen Verwaltung

Einstellungsvoraussetzungen:

- Sekundarabschluss I
- Mindestens befriedigende Noten in den Fächern Deutsch und Mathematik im aktuellen Schulzeugnis oder im relevanten Abschlusszeugnis
- Deutsche Staatsangehörigkeit oder EU-Angehörigkeit
- Führungszeugnis ohne Einträge (Nachweis erst bei Einstellung)
- Gesundheitliche Eignung (Nachweis erst bei Einstellung)

Ausbildungsverlauf:

1. Praxiseinführung 1 Monat
2. Einführungslehrgang 3 Monate
3. Einführungspraktikum 4 Monate
4. Hauptlehrgang 4 Monate
5. Hauptpraktikum mit Gastausbildung 6 Monate
6. Abschlusslehrgang mit schriftlicher Prüfung 4 Monate
7. Abschlusspraktikum mit mündlicher Prüfung 2 Monate

Berufspraktische Ausbildungsabschnitte:

Von den 7 Abteilungen der Kreisverwaltung werden im Rahmen eines individuellen Ausbildungsplanes mehrere Bereiche durchlaufen.

Lerninhalte sind zum Beispiel Beratung von Bürgerinnen und Bürgern, Bearbeitung von Anträgen, Erstellung von Bescheiden, Anfertigung von Verfügungen.

Arbeitsbedingungen:

Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden. Im Kalenderjahr werden 30 Tage Urlaub gewährt.

Abschluss:

Die duale Ausbildung schließt mit der Prüfung für das 2. Einstiegsamt der Beamtenlaufbahn für den Verwaltungsdienst des Landes Rheinland-Pfalz und der Berufsbezeichnung "Verwaltungswirt/in" ab.